

Jpf u. Jagstzeitung Bilder entführen an fremde Orte

22. Okt. 2016

Aquarelle und Chinesisches von Monika Hoffer und Manfred Liebhardt schmücken die Galerie am Birntor

Von Lukas Schneider

BOPFINGEN - Seit Freitag beherbergt die Galerie am Birntor eine neue Ausstellung. Monika Hoffer und Manfred Liebhardt stellen einen Teil ihrer Bilder aus. Beide Künstler sind Mitglied im Kunstverein Kreative 88. Zudem können dort die Bilder des Projektes „kunstvolle Weihnacht“ betrachtet werden.

Sie entführen mit ihren Bildern an fremde Orte und in eine andere Kultur. Die Ausstellung zeigt sich stimmig und geschlossen. Dabei könnten die Techniken und Motive der beiden Maler kaum unterschiedlicher sein. **Monika Hoffer** aus Ebnat hat sich der chinesischen Malerei und Kalligraphie verschrieben. Ihre Materialien und Techniken lehnt sie an der traditionellen chinesischen Tuschemalerei an. Dabei „tanzt“ ihr Pinsel auf dem Papier aus Reis und Maulbeerbaum und führt dabei schnelle und exakte Striche aus. Die Motive entspringen dabei meist der gezielten Meditation vor dem Papier.

Manfred Liebhardt stammt aus Bopfingen und lebt bisweilen in



Monika Hoffer und Manfred Liebhardt stellen ihre Werke nun in der Galerie aus.

FOTO: LUKAS SCHNEIDER

Oberdorf. Er ist ein passionierter Aquarellmaler. Das Spiel mit der Leuchtkraft seiner Farben begeistert ihn bis heute. Im Gegensatz zu Moni-

ka Hoffer mahlt Liebhardt vor allem abbildend. „Ich male, was mich anspricht“, berichtet der Maler, der Architektur, Natur oder auch Techni-

ches zu Papier bringt. Dabei reist auch gerne in sämtliche Länder Welt. Fernwehleidende finden da in seinen Bildern immer eine Geschichte. So entführen die Aquarelle in die Dünenlandschaft der Insel Sylt, in das Hochplateau an der Zuspitze oder vor eine Brücke auf dem schottischen Land.

Im oberen Geschoss Bilder des Adventskalenders

Im oberen Geschoss der Galerie sind in diesen Tagen nochmals die Bilder vom künstlerischen Adventskalender ausgestellt. Das Projekt „kunstvolle Weihnacht“ hat weit über Bopfingen hinaus die Menschen begeistert. Am Freitag dankte Bürgermeister Gunter Bühler nochmals allen mitwirkenden Künstlern. Auch in diesem Jahr soll das Projekt wieder stattfinden. Thematisch soll das 7. jährige Bestehen Bopfingens als freier Reichsstadt aufgegriffen werden.

Die Galerie steht regulär jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr allen Interessierten offen.